FH-DS-01-130-2

Wir stärken die Demokratie

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Yvonne Plaul (Potsdam-Mittelmark KV)

Änderungsantrag zu FH-DS-01

Von Zeile 130 bis 133:
~~Ihre Meinungen, Wünsche und Vorstellungen können Jugendliche am besten dann äußern, wenn sie mitbestimmen können. Wir setzen uns dafür ein, das Wahlalter bei allen Wahlen auf 16 Jahre abzusenken.~~Wir wollen deutlich mehr politische Bildung und eine Erleichterung des Wahlprozesses, etwa durch Ausweitung der Briefwahl. Um möglichst viele Menschen partizipieren zu lassen, setzen wir uns für ein Wahlrecht für EU-Ausländer und für ein Wahlalter von 14 Jahren bei allen Wahlen ein. Ihre Meinungen, Wünsche und Vorstellungen können Jugendliche am besten dann äußern, wenn sie mitbestimmen können. Denn das Recht auf frühe Mitbestimmung und die entsprechende demokratische Bildung motiviert junge Menschen, sich selbstbestimmt und eigenverantwortlich in die

Begründung

Bündnis 90/DIE GRÜNEN stehen seit ihrer Gründung für mehr Mitbestimmung, Bürgerbeteiligung und Direkte Demokratie. Wir selbst sehen uns seit Jahren als „Mitmach-Partei“. Das Projekt "Wahlalter auf 16 Jahre absenken" repräsentiert nicht ausreichend die umfassenden Vorstellungen von gesellschaftlicher Teilhabe und politischer Partizipation, die wir als Grüne haben. Die Absenkung des Wahlalters ist nur eines von vielen Wegmarken, hin zu einer „Mitmach-Gesellschaft“. Wahlrecht für EU-Ausländer, Einführung von Volksentscheiden auf Bundesebene und die Ausweitung der Briefwahl sollten hier gleichwertig genannt werden. Politische Mitsprache und Mitbestimmung berührt die Menschen unmittelbar. Die aktuellen Zweifel an Demokratie und den politischen Repräsentant*innen in Deutschland sind auch Ausdruck von einem Mangel an Partizipationsmöglichkeiten. Wir sollten uns daher sichtbar zu unsere Vorstellungen von umfassenden gesellschaftlichen Beteiligungsmöglichkeiten bekennen und zum Einen mehr Instrumente der repräsentativen Demokratie nennen, zum Anderen auch die MIttel der Direkten Demokratie durch ein Schlüsselprojekt betonen. Demokratie wird aus Mut gemacht!

Unterstützer*innen

Clemens Rostock (Oberhavel KV); Jan Drewitz (Berlin-Pankow KV); Heinz-Herwig Mascher (Oberhavel KV); Andreas Rieger (Dahme-Spreewald KV); Julius Ackermann (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Philipp Rose (Berlin-Neukölln KV); Thomas Seifert (Kassel-Land KV); Henry Sorgenfrei (Halle KV); Jörg Eichenauer (Köln KV); Benjamin Gehrels (Berlin-Neukölln KV); Canan Bayram (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Georg P. Kössler (Berlin-Neukölln KV); Axel Bußmer (Berlin-Kreisfrei KV); Svea Bernhöft (Berlin-Steglitz/Zehlendorf KV); André Stephan (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Oliver Timm (Berlin-Neukölln KV); Philipp Ahrens (Berlin-Lichtenberg KV); Anselm Renn (Dresden KV); Alexandra Pichl (Potsdam-Mittelmark KV); Robert Giebel (Berlin-Mitte KV)